Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2080

Antrag

der Fraktion der SPD

betr. Besucher aus der sowjetisch besetzten Zone

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

zur Förderung der persönlichen, insbesondere familiären Beziehungen der Deutschen, die durch die Zonengrenze voneinander getrennt sind,

1. bei der Treuhandstelle für den Interzonenhandel Verhandlungen mit dem Ziele zu führen, Interzonenreisenden in beiden Richtungen die Möglichkeit zu geben, einen Betrag von 100 DM im Verhältnis 1 : 1 umzutauschen;

2. bis zur Erreichung dieses Zieles den Städten, Kreisen und Gemeinden für die Besucher aus der sowjetisch besetzten Zone Mittel für Gutscheine auf Waren und Dienste zur Verfügung zu stellen. Die Leistung des Bundes für den einzelnen Besucher soll nicht unter 10 DM liegen;

3. über die kommunalen Spitzenverbände die Städte, die Kreise und die Gemeinden zu zusätzlichen Eigenleistungen anzuregen;

4. Besuchern aus der sowjetisch besetzten Zone Krankenpflege einschließlich Krankenhausaufenthalt von den Krankenkassen zu gewähren, diese Leistungen als Auftragsangelegenheiten gemäß § 363a RVO zu behandeln und die dazu erforderlichen Mittel den Krankenkassen vom Bund zu erstatten.

Bonn, den 7. Februar 1956

Ollenhauer und Fraktion

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551